

## Anteilnahme

Erbarmt Euch noch das Los der anderen? Kann es Euch mit erschüttern? Durchleidet Ihr es voll mit ihnen?

Wenn Ihr weiter so fühllos bleibt wie bisher, so wird auch Euch nur Kälte erwarten, wenn Ihr in Not kommt, - so ist es gerecht und verdient. Das Schicksalsgesetz läßt sich nicht betrügen: Jede Saat bringt ihre Ernte! Auf Feld und Acker ist Euch das selbstverständlich. Warum erwartet Ihr anderes für Euer Handeln, da Ihr doch Gewächse dieser Schöpfung seid, die Euch umgibt? Alles nimmt Form an, was Ihr denkt, sprecht und tut: <sup>e</sup>Es bildet sich aus Euch, in genau entsprechenden Formen, die Euer inneres Wollen sichtbar ausdrücken. Es nützt nichts, wenn Ihr anderes heuchelt, - damit könnt Ihr nur irdisch täuschen, - die innere Wirklichkeit jedoch spricht in lebendigen Formen klar und wahr, da liegt alles offen zutage, was Ihr gerne verbergen wolltet. Nun aber kommt alles ans Licht! Eine höhere Macht ist Euch gesetzt in Gottes Willen, der Verankerung gefunden hat auf Erden, um Sein Reich hier zu vollenden. Alles ist nun durchzogen von Seiner Kraft. Unwiderstehlich ergreift sie Besitz von allem, - auf innerem Wege. Gerade richten wird sie, was gedrückt ~~und~~ <sup>oder</sup> verbogen wurde, schwer bedrücken aber alles, was sich Gottes Willen entgegenzustellen wagte. Jetzt ist die Zeit, da Ihr alle Menschen an ihren Werken erkennen werdet, denn diese werden hervorgezogen, damit alle sie sehen, - nichts kann sich mehr verstecken. Entsetzen wird Euch menschliches Handeln - oder auch beglücken und erheben. Die innerlich vollzogene Scheidung der Geister in Euch allen, wird sich nun auch vor Euer aller Augen erweisen, als letzte Folge des machtvollen Geschehens. Nun werdet Ihr klar erkennen, wer mit aufbauen will an Gottes Reich, - in selbstloser Liebe und hingebungsvoll. Deutlich erkennbar werden Euch aber auch die Herzlosen, Kalten, welche kein Erbarmen kennen mit anderen Geschöpfen; sie wirken zersetzend und niederreißend, müssen deshalb ausgeschlossen werden vom Aufbau auf Erden. Wie konnten sie sich Gottes Reich ohne Liebe vorstellen?

Ihr aber, die Ihr Gottes Liebe dienen wollt: Erbarmt Euch, kümmert Euch um alle, die schweres Leid tragen! Helft ihnen, Gottes gerechte Liebe zu verstehen, die alle lösen und zur inneren Freiheit führen will, die guten Willens sind! ---

-----